

Informationsunterlage zur Pressekonferenz

Rückblick 2013 und Vorschau 2014

Donnerstag, 19. Dezember 2013, 10 Uhr

GesprächspartnerInnen:

Mag. Bernhard Baier, Vizebürgermeister und Kulturreferent der Stadt Linz

Dr. Julius Stieber, Kulturdirektor der Stadt Linz

Stella Rollig, Künstlerische Direktorin der Museen der Stadt Linz

Dr. Gernot Barounig, Kaufmännischer Direktor der Museen der Stadt Linz

Mag.^a Andrea Bina, Leiterin des Stadtmuseum NORDICO

Pressekontakt:

Mag.^a Nina Kirsch

nina.kirsch@lentos.at, 0732/7070/3603

INHALT

Rückblick 2013	3
Vorschau 2014	5
Ausstellungsprogramm LENTOS Kunstmuseum Linz	7
Ausstellungspogramm NORDICO Stadtmuseum Linz	9
Kunst- und Kulturvermittlung / Veranstaltungen	10
Kommunikation & Tourismus / Budget	11
Pressebilder	12

RÜCKBLICK 2013

Blitzlichter aus dem LENTOS und dem NORDICO

LENTOS 10 JUBILÄUMSWOCHENENDE

Mehr als 5.000 BesucherInnen feierten gemeinsam mit dem LENTOS seinen zehnten Geburtstag im Rahmen eines dreitägigen Festprogramms mit Konzertabend, Tag der offenen Tür und Familientag.

DIE SAMMLUNG IM FOKUS

Anlässlich des LENTOS Jubiläums wurde die Sammlungpräsentation neu aufgestellt. Der Dialog mit zeitgenössischen KünstlerInnen stand dabei im Vordergrund und brachte neue Entdeckungen und Bezüge zu Tage. Für die Ausstellung *100% LINZ. Kaleidoskop einer Stadt* wurde die NORDICO Sammlung intensiv durchforstet, restauriert und in neue Zusammenhänge gebracht. Auch „hinter den Kulissen“ wurden mit der schrittweisen Digitalisierung der Bestände des Stadtmuseums wichtige Meilensteine gesetzt.

STARKULT

HR Giger, der als Featured Artist des Ars Electronica Festivals im LENTOS ausstellte, löste einen Ansturm unter seinen Fans aus. Mehrere hundert Personen kamen alleine zur Signierstunde mit dem Schweizer Künstler.

TRENDSETTER

Nach Ursula Mayer und Ralo Mayer, die sich 2007 bzw. 2012 über den Msgr. Otto Mauer Preis freuen konnten, ist Luisa Kasalicky nun schon die dritte Künstlerin, der während ihrer Einzelausstellung im LENTOS diese hochdotierte österreichische Auszeichnung verliehen wird. Damit ist die Kompetenz des Linzer Kunstmuseums als Indikator der besten zeitgenössischen Kunstproduktion einmal mehr bestätigt.

ZUSAMMENARBEIT VON STADT UND LAND

Die Zusammenarbeit mit anderen Museen und Kultureinrichtungen in Linz hat sich seit Jahren bewährt. Neben den diversen Partnerschaften bei Veranstaltungen und Festivals stand 2013 die gemeinsame Ausstellung *Johann Baptist Reiter* von NORDICO und Schlossmuseum Linz im Vordergrund.

JUNGE MENSCHEN BETEILIGEN

Die erste Linzer Kinderkulturwoche, eine Initiative von Kuddelmuddel, den Museen der Stadt Linz und zahlreichen weiteren Kultureinrichtungen in Linz begeisterte knapp 17.000

BesucherInnen bei mehr als 200 Veranstaltungen und zeigte, wie vielschichtig und bunt das Angebot für junge Menschen ist.

VERKAUFSSCHLAGER

Die von Olafur Eliasson entwickelte und anlässlich seiner Ausstellung präsentierte solarbetriebene Lampe *Little Sun* konnte während der Laufzeit der Ausstellung über 1.700 Mal im LENTOS Shop verkauft werden.

AUSZEICHNUNGEN

Das europäische, generationsübergreifende Kunstvermittlungsprojekt *mix@ges*, an dem das LENTOS in den Jahren 2012 und 2013 teilnahm, wurde vergangenen Monat in Berlin mit den GenerationendialogPreis 2013 sowie mit dem europäischen EMIL Award ausgezeichnet.

ONLINE

Die Museen der Stadt Linz sind Vorreiter in den Bereichen Online & Digitale Medien. Plattform- und geräteunabhängige Mobile Guides begleiten die BesucherInnen vor, während und nach der Ausstellung mit mobilen Applikationen für Tablets und Smartphones. Auch die Kunstvermittlung setzt auf digitale Medien und spezielle User-generierte Inhalte (z. B. Blog *Your choice* für SchülerInnen-Workshops zur Sammlung).

WIRTSCHAFT UND MUSEUM

Neben der finanziellen Basisabgeltung durch die Stadt Linz und die LINZ AG ermöglicht die tatkräftige Unterstützung zahlreicher Sponsoren das ambitionierte Programm der Museen der Stadt Linz. Als Ausstellungssponsoren konnten 2013 die UNIQA Versicherung sowie die Raiffeisenlandesbank OÖ gewonnen werden. Weitere Sponsorleistungen erfolgten u. a. durch SAMSUNG, Koh-I-Noor, STOPP Austria und World4You. Ein weiterer wichtiger Baustein sind die Stiftungen des Fördervereins. Im Jahr 2013 wurden von den LENTOS Freunden Werke von Nasan Tur, EVA & ADELE und Helmut Swoboda für das Museum erworben.

PUBLIKUMSZUSPRUCH

Die Besucherbilanz für 2013 fällt sehr erfreulich aus. Die Museen der Stadt Linz werden 2013 mit rund 71.000 BesucherInnen im LENTOS sowie 16.000 BesucherInnen im NORDICO abschließen.

DAS AUSSTELLUNGSPROGRAMM 2014 IM ÜBERBLICK

2013 wurde viel gefeiert. Ausruhen werden sich die Museen der Stadt Linz 2014 deshalb jedoch nicht.

Das LENTOS lädt mit der Ausstellung **SLAPSTICK!** zum Lachen, mit einer Personale von Alois Mosbacher zum genauen Schauen und mit der Themenschau **REINES WASSER** zum Nachdenken ein. Ein roter Faden zieht sich durch alle drei Präsentationen: **Der Mensch steht im Mittelpunkt.**

Das NORDICO als Stadtmuseum konzentriert sich auf spezielle Themen rund um Linz und seine BewohnerInnen: In einer Retrospektive wird die vergessene Linzer Künstlerin **FANNY NEWALD** gewürdigt, in **AN DER DONAU** dem Fluss gehuldigt und in **KUNSTGENUSS ESSEN** rücken neben dem Lukullischen hochkarätige Werke aus der Sammlung in den Fokus.

Das Ausstellungsjahr 2014 beginnt im LENTOS Ende Februar mit einer Ausstellung, die zum Lachen und Nachdenken gleichermaßen animieren wird. Zu sehen sein werden Filmausschnitte von Klassikern wie Charly Chaplin und Buster Keaton sowie Arbeiten von zeitgenössischen KünstlerInnen, die auf diese Slapstick-Effekte Bezug nehmen. Unsere von der Leistungsgesellschaft geschürte Angst vor dem Scheitern bekommt in **SLAPSTICK!** (28.2.–25.5.) eine neue Dimension.

Im Anschluss wird der Künstler **ALOIS MOSBACHER** (19.6.–7.9.) den großen Saal mit einer Malerei-Installation bespielen, die ungewöhnliche Perspektiven eröffnet.

Das Thema Wasser wird schließlich im Herbst in den Mittelpunkt gerückt. **REINES WASSER** (3.10.14–15.2.15) versucht herauszufiltern, was uns Wasser bedeutet. In Arbeiten von zahlreichen österreichischen und internationalen KünstlerInnen wird die kostbare Ressource auf ihre sozialen, ökonomischen und emotionalen Aspekte hin untersucht.

Der museumseigene Kunstbestand ist ganzjährig umfassend in den elf Räumen des Obergeschosses zu sehen. Die 2013 entwickelte Ausstellung **DIE SAMMLUNG** mit fünf KünstlerInnenräumen und sechs von den Sammlungsleiterinnen des Hauses gestalteten Räumen repräsentiert das Herzstück des LENTOS.

Ergänzt wird das Ausstellungsprogramm mit kleineren Präsentationen im Untergeschoss: Den Anfang macht eine Gruppenausstellung zum Thema **LENIN : EISBRECHER** (28.2.–25.5.), die nach Murmansk, wo sie 2013 auf dem Eisbrecher selbst zu sehen war, in modifizierter Form nach Linz gebracht wird.

Anschließend werden die jüngst erhaltenen Stiftungen aus dem Werk von **Hildegard und Harold Joos** sowie von **Christian Hutzinger** (19.6.–17.8.) präsentiert.

Dem international sehr aktiven, politisch engagierten Künstler **OLIVER RESSLER** (3.10.14–11.1.15) wird im Herbst eine Einzelpräsentation gewidmet sein.

Das NORDICO würdigt im Frühjahr eine Linzer Künstlerin, die bei vielen bereits in Vergessenheit geraten ist. **FANNY NEWALD** (14.3.–11.5.) gilt heute mit ihren gezeichneten und gemalten Stadtporträts als wichtige Chronistin des vergangenen Linz.

Die Donau und ihr Stellenwert für die Stadt Linz steht in der Ausstellung **AN DER DONAU** (6.6.–19.10.) im Fokus. Die Bedeutung des Flusses für Linz und seine BewohnerInnen wird ebenso erforscht wie das Leben am Wasser mit all seinen Vor- und Nachteilen.

Im Herbst wird es schließlich kulinarisch. Wie das Essen in der Kunst widergespiegelt wurde und wird, zeigt die Schau **KUNSTGENUSS ESSEN** (14.11.2014–15.3.2015) und stellt Meisterwerke aus der Sammlung der Museen der Stadt Linz ins Rampenlicht.

Das ganze Jahr über sind in **100% LINZ** (seit 29.11.2013) alltägliche, rare und kuriose Objekte aus allen Sammlungssparten ausgestellt, die sich zu einem Kaleidoskop von Geschichte und Gegenwart dieser Stadt fügen.

LENTOS Kunstmuseum Linz

SLAPSTICK! Die Kunst der Komik

28. Februar bis 25. Mai 2014

Tortenschlachten! Prügeleien! Verfolgungsjagden!

Große Turbulenzen, aber auch die kleinen Fallen des Alltags – wie die tückische Bananenschale – sind zu berühmten Slapstick-Einlagen geworden. Bildende Künstler sind den großen Meistern auf den Fersen und machen sich die kulturellen Codes des Slapstick zunutze. Sie spielen in unterschiedlichen Medien gezielt mit Slapstick-Zitaten, Motiven und Konzepten, die dem Genre entlehnt sind. Das zelebrierte Scheitern gewinnt besonderen Charme vor dem Hintergrund der heutigen Perfektions- und Hochleistungsgesellschaft.

Die Ausstellung wurde vom Kunstmuseum Wolfsburg entwickelt und ist dort noch bis 2.2.2014 zu sehen.

ALOIS MOSBACHER

19. Juni bis 7. September 2014

Der ehemals „Junge Wilde“-Maler der 1980er Jahre stellt sein Medium wie kaum ein anderer seiner Weggefährten immer wieder auf den Prüfstand. Die Natur- und Tierdarstellungen der letzten Jahre versteht er in erster Linie als Diskurs über Malerei, und sie sind viel zu nahe an der Verstörung platziert, um als gefällig missverstanden werden zu können. Für den großen Saal entwickelt der Künstler eine raumgreifende Malerei-Installation mit ungewohnten Perspektiven.

Alois Mosbacher, geb. 1954, lebt in Wien und Obermarkersdorf / NÖ

Mit freundlicher Unterstützung der Raiffeisenlandesbank OÖ.

REINES WASSER. Die kostbarste Ressource der Welt

3. Oktober 2014 bis 15. Februar 2015

Wasser hält uns am Leben. Der Kampf um (sauberes) Wasser ist zur ökonomischen Konkurrenz geworden. Wasser ist auch Garant für Lebensqualität, es dient zum Reinigen, zum Baden und zum Schwimmen – und es ist Bestandteil religiöser und spiritueller Riten. Eine Ausstellung über ökonomische, soziale und emotionale Aspekte des unverzichtbaren Elements.

Ausstellungen im Untergeschoss

LENIN : EISBRECHER

28. Februar bis 25. Mai 2014

Der legendäre Atomeisbrecher Lenin – ein Symbol sowjetischer Macht und technischen Fortschritts – war mehr als 30 Jahre in Betrieb, bevor er 1989 im Hafen von Murmansk zum letzten Mal vor Anker ging. 2013 wurde er erstmals zum Schauplatz eines internationalen Ausstellungsprojekts. Russische und österreichische KünstlerInnen wurden beauftragt, die spezifische Örtlichkeit des Schiffs und seine Geschichte künstlerisch zu reflektieren. Das LENTOS bringt diese Präsentation in modifizierter Form nach Linz.

In Kooperation mit dem Österreichischen Kulturforum Moskau.

STIFTUNG JOOS UND HUTZINGER

19. Juni bis 17. August 2014

Dem LENTOS wurden 2013 zwei wertvolle Schenkungen zuteil: ausgewählte Arbeiten auf Papier des Künstlerpaares Hildegard und Harold Joos, gestiftet von Dieter und Gertraud Bogner, sowie eine Künstlerschenkung von Christian Hutzinger. Eine historische und eine aktuelle Position abstrakter Malerei: Die Präsentation stellt sie einander gegenüber.

OLIVER RESSLER

3. Oktober 2014 bis 11. Jänner 2015

Oliver Ressler (geb. 1970, lebt in Wien) ist ein politisch engagierter Künstler. Für seine filmischen Arbeiten recherchiert er weltweit, um ökonomische Verhältnisse und politische Organisationsformen zu analysieren. Zahlreiche seiner Arbeiten fokussieren Widerstandsformen, die man in der sogenannten Anti-Globalisierungsbewegung findet. Charakteristisch für seine Arbeit ist die Darstellung von Alternativen zum Bestehenden, die in Resslers Filmen, Fotografien und Installationen als Handlungsoptionen vermittelt werden.

NORDICO Stadtmuseum Linz

FRÄULEIN NEWALDS GESPÜR FÜR STILLE. Eine Linzer Künstlerin 1893–1970

14. März bis 11. Mai 2014

Stillleben, Landschaften und Linzer Stadtansichten hielt Fanny Newald (1893–1970) in Gemälden und schwungvollen Bleistift- oder Pastellkreidezeichnungen fest. Fanny, in Linz als *Fräulein Newald* bekannt, war neben ihrer künstlerischen Tätigkeit auch Regestenforscherin am Stadtarchiv und Kulissenmalerin für die Linzer Puppenspiele. In ihren Zeichnungen entwickelte die sensible Chronistin ein besonderes Gespür für atmosphärische Wirkungen. Fanny Newald lebte – nach eigener Aussage – in einer Zeit, „als es noch Stille gab als Voraussetzung dafür, aussagen zu können.“

AN DER DONAU. Flussgeschichte(n) einer Stadt

6. Juni 2013 bis 26. Oktober 2014

Die Ausstellung beleuchtet die Geschichte der Donau im Stadtgebiet von Linz. Auf einer Länge von 16,2 Kilometern finden sich überraschende Metamorphosen und historische Momente. Die spannendsten von ihnen werden im NORDICO gezeigt.

Das Spektrum könnte breiter nicht sein: einstürzende Brücken und wassernde Flugzeuge; gekrönte Kaiser auf der Flucht und angehende Kaiserinnen auf dem Weg dorthin.

Geschäftigkeit und Industrie. Werftarbeiter, die mit roten Fahnen die russische Revolution feiern. Andere wieder, die Tanker und U-Boote zu Wasser lassen. Uferausbaupläne der Herren Fick, Speer und Hitler.

Geschichten über Donaumenschen, mythische Wasserwesen, Wasserleichen.

Untersuchungen über das, was hineinfließt und das, was man daraus wieder herausfischt. Empfehlungen, wie man es gegebenenfalls zubereitet. Von Katastrophen, den Schrecken des Eises und des Hochwassers. Von sportlichen Triumphen, schwimmenden Hotels und Luststätten am Wasser. Tauchen Sie ein.

KUNSTGENUSS ESSEN. Von der Linzer Torte bis zur Bosna

14. November 2014 bis 15. März 2015

Essen ist Lebensnotwendigkeit, es verbindet den Mensch auf elementarste Weise mit der Welt. Essen ist aber auch als sozial normierte und kulturell geprägte Handlung fundamentaler Bestandteil gesellschaftspolitischer Prozesse wie religiöser Riten. Als Teil unserer kulturellen Identität ist es seit jeher eine Inspirationsquelle für kreatives Schaffen. Die Ausstellung dokumentiert Essen als Bildmotiv, Kunstmittel, Teil künstlerischer Aktionen und Bestandteil lokaler Tradition und Festkultur.

KUNST- und KULTURVERMITTLUNG

Die vielfältigen, ständig weiterentwickelten und neu ins Leben gerufenen Angebote und Formate der Kunst- und Kulturvermittlung werden auch 2014 die unterschiedlichsten BesucherInnen im Dialog durch die Ausstellungen begleiten.

Wichtige Ansatzpunkte sind dabei:

- zielgruppenspezifische Angebote von Kindergartenkindern bis SeniorInnen
- Sprachsensibilität / verständliche Sprache
- Interkulturalität
- Zusammenarbeit
- Teilhabe aller Gesellschaftsschichten

Erfolgreiche Formate wie die *Los TaLENTOS*, die *Los Lentoninos* und das *LENTOS Atelier* gehören weiterhin ebenso zu Fixpunkten wie fremdsprachige Führungen in Englisch, Tschechisch und Bosnisch-Kroatisch-Serbisch. Ab März 2014 werden darüber hinaus an jeden ersten Samstag im Monat (16 Uhr) Führungen mit einer Gebärdendolmetscherin angeboten.

Die fixe Intervention der Kulturvermittlung in die Ausstellungsräumlichkeiten im NORDICO hat sich bereits seit mehreren Jahren bewährt. Ähnlich wie das *Linz Büro* zur Ausstellung *100% LINZ. Kaleidoskop einer Stadt* werden auch 2014 fixe Stationen zum Mitmachen einladen und eigene Kinderparcours durch die Ausstellungen führen.

VERANSTALTUNGEN

Die Museen der Stadt Linz sind Orte des Dialogs und soziale Treffpunkte. Vielfältige Begleitveranstaltungen tragen dazu bei, unterschiedliche Facetten eines Museumsbesuchs anzubieten und neue Publikumsschichten anzusprechen. Der KUNST CAMPUS LENTOS, ein Abend für Studierende und MitarbeiterInnen der Linzer Universitäten, die Veranstaltungen des RAUM LENTOS, die sowohl der lokalen Szene eine Plattform und Produktionsmöglichkeiten bieten wie internationale Kultfiguren nach Linz holen, oder die etablierte Gesprächsreihe *sonntags um 11* sind weiterhin wesentliche Bestandteile des Jahresprogramms, ebenso die Beteiligung am *LinzFest*, an der *Langen Nacht der Bühne* und an der *Nacht der Familie*.

KOMMUNIKATION & TOURISMUS

Ein ab 2014 neu gestaltetes Programmheft erscheint alle vier Monate und gibt einen raschen Überblick über alle Ausstellungen, Veranstaltungen und die Angebote der Kunst- und Kulturvermittlung.

Die beiden Anfang 2013 erneuerten Webauftritte www.lentos.at und www.nordico.at fungieren gemeinsam mit der Bespielung der Social Media Kanäle als wichtige Informationsplattform. Schwerpunkte des Contents zeigen sich in Videos mit Hintergrundinformationen zu Ausstellungen und KünstlerInnen.

Die Museen der Stadt Linz vertrauen auch 2014 auf eine aktive Zusammenarbeit mit dem Tourismus. Die aus den *Linz, Cards* und der *Kulturcard, 365* erwirtschafteten Erlöse fließen in einen „Museumstopf“, der für zielgerichtete Maßnahmen aller Museen in Linz eingesetzt wird. Das nächstjährige Jahresthema Donau findet sich in den Ausstellungen *AN DER DONAU. Flussgeschichte(n) einer Stadt* im NORDICO und *REINES WASSER. Die kostbarste Ressource der Welt* im LENTOS wieder.

BUDGET 2014

Das Budget für 2014 weist ein Gesamtvolumen von € 4,5 Mio. auf. Der Zuschuss an die Museen der Stadt Linz inklusive der Spende der LINZ AG beträgt € 3,8 Mio. und ist damit im Wesentlichen unverändert gegenüber dem Zuschuss im Jahr 2013. Die restlichen € 0,7 Mio. werden durch Eigenerlöse (Eintritte, Shop, Vermietung, Verpachtung, Sponsoring, etc.) erwirtschaftet.

Budgetaufteilung nach Ausgabenarten

„Kulturbudget“	€ 1,1 Mio.
Personalausgaben	€ 2,1 Mio.
Betriebsausgaben	€ 1,3 Mio.

Budgetaufteilung nach Häusern

LENTOS	€ 3,1 Mio.
NORDICO	€ 1,4 Mio.

Pressebilder



Safety Last

Szenenfoto, 1923, USA
 Regie: Fred C. Newmeyer & Sam Taylor,
 Produzent: Hal Roach
 © Harold Lloyd Entertainment



Wilfredo Prieto

Grasa, Jabón y Plátano, 2006
 Sammlung Jesús Villasante
 Courtesy Annet Gelink Gallery, Amsterdam and
 NoguerasBlanchard, Barcelona



G.R.A.M.

Aufgebahrt, einbalsamiert. Lenins Leichnam im Mausoleum am Roten Platz in Moskau ist immer noch eine Touristenattraktion. Aber die Schlangen sind kürzer geworden., 2006
 Digitaldruck
 Courtesy Christine König Galerie, Wien



Fanny Newald

Blick aus dem Atelier der Malschule Kofler, 1913
 NORDICO Stadtmuseum Linz



Margit Feyerer-Fleischanderl

Die Springerin, 2004
 NORDICO Stadtmuseum Linz
 Foto: Reinhard Haider



Ansichtskarte „Linz an der Donau, 263 m Seehöhe, Ob. Oe.“

Brücke, Blick auf Urfahr und den Pöstlingberg
 Postkartensammlung, Nr. VII/15
 NORDICO Stadtmuseum Linz
 Foto: Thomas Hackl



Alois Mosbacher
Falle, 2013
Courtesy: Künstler



Hildegard Joos
Balance, ca. 1971
Schenkung Dieter und Gertraud Bogner



Kaucyila Brooke
Horsetail Falls 2, The Last Time I Saw You, 2012
Courtesy Galerie Andreas Huber, Wien



Albin Egger-Lienz
Das Mittagessen, um 1923
LENTOS Kunstmuseum Linz



Max Oppenheimer
Kleines Frühstück, um 1940
LENTOS Kunstmuseum Linz